

## Junisitzung des zoologisch-botanischen Vereines in Wien.

(Schluss.)

Graf Marschall theilte mit, dass er durch die Güte der Frau Hofrätin v. Schreibers, einer Enkelin des Freiherrn N. J. v. Jacquin, in den Besitz der Correspondenz Wulfen's und Jacquin's gelangt sei und dass es ihm gestattet worden, dieselbe dem Verein zur Benützung zu übergeben. Er wies darauf hin, wie in diesen Briefen manche Aufschlüsse über Standorte und Diagnosen von Alpenpflanzen enthalten sein dürften und machte den Antrag, es möge zur Beurtheilung derselben ein Comité gebildet werden. Der Herr Vorsitzende glaubt aus dieser interessanten Mittheilung einen grossen Gewinn, besonders für cryptogamische Pflanzen Oesterreich's, als deren gründlicher Bearbeiter sich Wulfen erprobt habe, hoffen zu dürfen und indem er für den gefälligen Antrag, die Briefe dem Vereine zur Disposition zu stellen, dankt, ersucht er gleichzeitig den Herrn Oberlandesgerichtsrath August Neilreich, die Briefe in Empfang zu nehmen, um sie vorläufig einer näheren Durchsicht und Prüfung zu unterziehen.

Zum Schlusse referirt der Herr Vereinssecretär über den Verkehr des Vereines seit der letzten Sitzung

Es sind eingelangt:

- a) ein Schreiben des Vereines von Neubrandenburg nebst vier Heften Druckschriften;
- b) ein Schreiben des Vereins von Wiesbaden, nebst zwei Heften Druckschriften;
- c) ein Schreiben des Vereines von Stuttgart und
- d) des Vereines von Bonn.

In allen vier Schreiben wird der entstandene Verein begrüsst und der fortwährende Verkehr mit demselben angebahnt.

- e) Ein Schreiben der k. k. Akademie der Wissenschaften in Wien, worin die lebhafteste Theilnahme ausgedrückt wird, mit der man das Entstehen des Vereines daselbst zur Kenntniss genommen habe und gleichzeitig Schutz und Förderung der Vereinsinteressen von Seite der hohen Akademie zugesichert wird.
- f) Herr Franz Antoine übergibt für die Vereinsbibliothek sein bekanntes Coniferen - Werk.
- g) Herr Brauer sendet seine Monographie der Gattung *Chrysopa*, nebst den typischen Exemplaren der beschriebenen Arten, sowohl im vollkommenen Zustande, als auch in den Entwicklungsstadien.
- h) Herr Ludwig Miller übergibt dreizehn neue, von ihm entdeckte *Coleopteren* - Arten der Fauna Oesterreich's für die Sammlungen des Vereines.

Es sind die: *Pterostichus lineato-punctatus* Mill. steir. Alpen. — *Pterostichus Kokeili* Mill. Judenburger Alpen. — *Nebria fasciato punctata* Mill. Koralle. — *Meligethes Lepidii* Mill. Wien, auf *Lepidium Draba*. — *Meligethes flavicornis* Mill. Auf *Salcia pratensis*.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1851

Band/Volume: [001](#)

Autor(en)/Author(s): Schiner Ignaz J. Rudolph

Artikel/Article: [Junisitzung des zoologisch-botanischen Vereins in Wien. 214](#)